

SANITÄR SILIKON SIL 60

- > UV-beständig
- > resistent gegen Pilz- und Bakterienbefall
- > große Farbauswahl



Produktbeschreibung

Einkomponentige, UV- und witterungsbeständige, wasserdichte, bis 20% dauerdehnfähige Dichtungsmasse auf Silikonbasis. Resistent gegen Pilz- und Bakterienbefall.

Im Innen- und Außenbereich zum Verschließen von Dehnfugen, Wand- und Bodenischen in keramischen Belägen, sowie zum Verschließen von Fugen zwischen Fliesenbelag und Fremdmaterialien wie z.B. Badewannen, Türstöcken, usw..

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
---------	----------------	---------

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig: 540 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Spritzpistole.

Verarbeiten:

Zuerst ist die Plastikdüse abzuschrauben und das obere Stück des Gewindekonus abzuschneiden. Die Düse wird je nach Fugenbreite abgeschnitten. Mit einer Spritzpistole die Dichtungsmasse in die Fuge gleichmäßig und blasenfrei einbringen. Bei einer Vorbehandlung des Untergrundes mit Primer ist die Ablüftezeit zu beachten. Bei der Nacharbeit ist ein guter Kontakt mit den Haftflächen/ Fugenflanken sicherzustellen. Anschließend die Fuge mit Murexin Silikonglätter nachbearbeiten.

Technische Angaben

Farbe

Verbrauch
belastbar

25 Farben, siehe Farbmustertafel

1 Kartusche reicht für ca. 10 lfm bei 5 mm Fugenbreite
nach ca. 2 - 3 Tagen

42055, SANITÄR SILIKON SIL 60, gültig ab: 27.11.2019, Magdalena Riegler, Seite 1

Dauerdehnfähig	ca. 20 %
Hautbildung	nach ca. 15 Min.
Hitzebeständig	von -40°C bis +200°C
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +35°C

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)

DIN 53217
DIN 53505
DIN 52455
DIN 52422
DIN 52458

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Beton
Zementestrich
Anhydritestrich
Gussasphalt
Gipsputz
Kalkzementputz
Mauerwerk
Gipskartonplatte, Gipsbauplatte
schalglatter Beton
Porenbeton
Holzwerkstoffe

Nicht geeignet für säurebeständige Verfugungen (Empfehlung: Murexin Epoxymörtel universal oder Betonbausilikon SN15) und zur Verfugung von Marmorbelägen, sowie im Unterwasserbereich (Empfehlung: Murexin AQUA- Silikon oder Murexin Natursteinsilikon), auf bestimmten Metalluntergründen wie verzinktes und unbehandeltes Blech, Kupfer, Teer- und bitumenhaltige Untergründe.

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

Für ein perfektes System

Systemprodukte:

diverse Murexin Fugenmörtel, Murexin Universal Glätter UG 1

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!

42055, SANITÄR SILIKON SIL 60, gültig ab: 27.11.2019, Magdalena Riegler, Seite 2

Fliesenverlegetechnik

- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Angemischtes, bereits anzusteißen beginnendes Material darf nicht weiterverdünnt oder mit frischem Material versetzt werden!
- Zementäre Fugenmörtel sind nicht oder nur bedingt säurebeständig.

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!
- Unterschiedliche (Umgebungs-) Bedingungen und Saugfähigkeit (Steingut, Steinzeug, Feinsteinzeug) kann eine unterschiedliche Farbtonausbildung des Fugenmörtels verursachen.
- Der Fugenraum muss frei von Kleber/Verunreinigungen sein. Gegebenenfalls auskratzen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.
- Bei porigen und rauen Oberflächen des Verlegegutes empfehlen wir vorab das Verhalten von Fugenmörtelrückständen zu prüfen!
- Bei dunklen Fugenfarben kann es durch ausgewaschene Pigmente zu einem erhöhten Reinigungsaufwand der fertigen Flächen kommen.
- Feuchtigkeit kann Schimmelbildung und organischen Bewuchs fördern.
- Für ein optimales Ergebnis empfehlen wir unseren Glätter zu verwenden!

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit. Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.